



Information in Leichter Sprache

Unterlagen vom Natur-Schutz-Büro im Kreis-Archiv

Das Natur-Schutz-Büro Zollernalb hat sich für die Natur und die Menschen im Zollernalbkreis eingesetzt.

Das Natur-Schutz-Büro hat von 1993 bis 2023 gearbeitet.

Jetzt kann man die Unterlagen von dem Natur-Schutz-Büro im Kreis-Archiv sehen.

Gerd Schach hat das Natur-Schutz-Büro gegründet.

Gerd Schach wurde 1936 geboren.

Er ist 2007 gestorben.

Gerd Schach war Gau-Naturschutzwart beim Alb-Verein.

Und er war Leiter vom Landes-Natur-Schutz-Verband Baden-Württemberg.

Gerd Schach wollte mit dem Natur-Schutz-Büro verschiedene Sachen machen:

- Die Vereine für Natur und Umwelt-Schutz sollten besser zusammen arbeiten.
- Die Vereine sollten zusammen Stellungnahmen schreiben.

Stellungnahmen sind Texte zu einem Thema.

Die Texte sind für die Regierung.

Die Regierung will zum Beispiel eine neue Straße bauen.

Oder die Regierung will ein neues Natur-Schutz-Gebiet machen.

Dann können die Vereine eine Stellungnahme schreiben.

Das Natur-Schutz-Büro sollte auch eine Anlauf-Stelle sein.

Das heißt:

Alle Menschen können zum Natur-Schutz-Büro gehen.

Und sie können dort Fragen stellen.

Das Natur-Schutz-Büro gibt es seit 30 Jahren.

Die Mitglieder vom Natur-Schutz-Büro haben viel für den Natur-Schutz gemacht.

Zum Beispiel:

- Sie haben gesagt:

Die Deponie Schön-Buch soll **nicht** größer werden.

- Sie haben gesagt: Die Stadt Balingen soll einen Luftreinhalteplan machen.
- Sie haben sich für den Schutz von Eis-Vögeln an der Starzel eingesetzt.
- Sie haben gesagt: Die Bundes-Straße 27 zwischen Balingen und Schömberg soll **nicht** neu gebaut werden.

Die Mitglieder vom Natur-Schutz-Büro haben immer an die Natur gedacht.
Und sie haben immer an die Menschen gedacht.

Die Mitglieder vom Natur-Schutz-Büro helfen auch bei anderen Sachen.
Zum Beispiel:

- Sie helfen Kindern bei schwierigen Haus-Aufgaben in Biologie.

Zum Beispiel: Wie viele Eier legt ein Frosch?

- Sie helfen bei Problemen mit den Nachbarn.

Zum Beispiel:

Die Wurzeln von einem Baum sind zu groß.
Oder die Äste von einem Baum sind zu lang.

- Sie beantworten Fragen über Tiere.

Zum Beispiel:

- Igel
- Wespen
- junge Vögel.

Die Mitglieder vom Natur-Schutz-Büro haben mehr als 50.000 Sachen gemacht.

Das Natur-Schutz-Büro hat sich aufgelöst.
Das heißt:
Das Natur-Schutz-Büro gibt es **nicht** mehr.
Das Natur-Schutz-Büro hat 30 Jahre lang gearbeitet.
Die Mitglieder von dem Natur-Schutz-Büro haben das am 14. Juli 2023 entschieden.
Der Vorstand von dem Natur-Schutz-Büro wollte **nicht** mehr arbeiten.
Und es gab **keine** anderen Menschen für die Arbeit.

Es gibt viele Akten von dem Natur-Schutz-Büro.
Die Akten sind in 25 Umzugs-Kartons.
Die Akten sind jetzt im Kreis-Archiv von dem Zollernalbkreis.
Die Akten sind dort geordnet und verpackt.

Die Akten heißen jetzt: Dep.
14.

In den Akten steht viel über den Natur-Schutz im Zollernalbkreis.
Und in den Akten steht viel über die Arbeit von den Mitgliedern vom Natur-Schutz-Büro.

Sie können die Akten im Kreis-Archiv ansehen.
Sie wollen mehr Infos?
Dann gehen Sie auf diese Internet-Seite: www.zollernalbkreis.de/kreisarchiv.